

Herausgeber: Gemeinde Seeshaupt  
 Weilheimer Str. 1-3  
 82402 Seeshaupt  
 Telefon (08801) 9071-0  
 www.seeshaupt.de  
 email: gemeinde@seeshaupt.de

Redaktionsbüro:  
 Buchenstr. 1  
 Tel. 91 33 57  
 email:  
 info@seeshaupt-dorfzeitung.de

Redaktion:  
 Edda Ahrndsen (ea), Dietmar Ahrndsen (da),  
 Kia Ahrndsen (kia), Thomas Arnold (ta),  
 Daniela Bayer (db), Veronika Braun (onni),  
 Matthias Birzle (mb), Renate von Fraunberg (rf),  
 Franziska Mross (fm), Wolfgang Plikat (wp),  
 Eckart von Schroetter (evs), Andreas Walther (aw),  
 Alexandra Zellmer (az), Redaktion Dorfzeitung (dz)  
**Anzeigen und Layout:**  
 Alexandra Ott (ao), Buchenstr. 1  
 Tel 91 33 57, E-Mail: ao@seeshaupt-dorfzeitung.de  
**Fotos:** Thomas Leybold (tl)  
**Objektkoordination:** Eckart von Schroetter  
**Druckvorbereitung:** Michael Streich, DruckStreich  
**Druck:** Mediengruppe Universal, München  
**Auflage:** 2000 Exemplare  
**Erscheinungsweise:** vierteljährlich, kostenlos

# Seeshaupt dorfzeitung.de Dorfzeitung



Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Verantwortung übernommen. Leserbriefe sind keine redaktionellen Äußerungen. Zuschriften sollten sich generell auf Veröffentlichungen in der Dorfzeitung beziehen. Auswahl und Kürzungen von Leserbriefen vorbehalten. Unser Dank gilt allen Inserenten, die das Erscheinen der Dorfzeitung ermöglichen.

## In dieser Ausgabe

### DORF AKTUELL

#### Schwierige Suche

Das Flüchtlingsthema hat die Seeshaupter in den letzten Monaten stark beschäftigt: Die Dorfzeitung sprach mit dem Bürgermeister und den Fraktionen im Gemeinderat, aber auch die Landrätin befasste sich bei ihrem Neujahrs-Besuch bei der CSU damit. Derweil gelingt bei uns die Integration .....Seiten 3, 8, 9, 14, 19

### DORF AKTUELL

#### Verdientes Gold

Zwei goldene Bürgermedaillen vergab der Gemeinderat zum Abschluss des vergangenen Jahres: Sigrid von Schroetter wurde für ihr Engagement in der Tagespflege geehrt, Herbert Habich für seine Verdienste bei der Feuerwehr.....Seite 10

### DORF AKTUELL

#### Neuer Schwung

Zwei Stammtische haben sich neu gegründet: in losem Abstand treffen sich selbständige Frauen zum Austausch und Knüpfen von Verbindungen, aus der Dorfentwicklung heraus hat sich ein Unternehmerstammtisch zusammengefunden, der sich gleich mit einem neuen Werbekonzept befassen will.....Seite 18

### DORF AKTUELL

#### Debatte um Schaugarten

Der Schaugarten ist ein echtes Schmuckstück, der OGVS kümmert sich seit einigen Jahren um Pflege und Unterhalt. Nun möchte Barbara Kopf mit einem eigenen Verein die Anziehungskraft für Touristen verstärken.....Seite 21

### DORF AKTUELL

#### Neuer Vorstand

Einen kompletten Wechsel gab es bei den Fußballern: eine völlig neue Mannschaft trat bei der Jahreshauptversammlung zur Wahl an – bis auf Peter Ott, der Jugendleiter bleibt.....Seite 23

Neuigkeiten und Termine.....S. 2  
 Gemeindenachrichten.....S.4/5  
 Sport.....S.21-23  
 Vermischtes.....S.24



Bereit für den Ansturm der Kunden: Marktleiter Alen Karic und ein Teil des Teams im neuen Bürger-Supermarkt.

Foto: privat

## Ein super Bürgermarkt

Genossenschaft eröffnet Vollsortimenter in der Bahnhofstraße

In der Bahnhofstraße scheint wieder alles wie früher: vor dem Supermarkt sind alle Parkplätze belegt, auch in zweiter Reihe wird geparkt, und im Laden trifft sich „tout Seeshaupt“. Eigentlich ist aber alles ganz anders. Über dem Eingang steht nicht mehr netto oder plus, sondern „Bürger-Supermarkt Seeshaupt“. Nach langem Warten, vielen Plänen und noch mehr Arbeit hat das genossenschaftlich finanzierte Geschäft in der ersten Märzwoche endlich eröffnet. Ein sogenannter „Vollsortimenter“ ist in der Bahnhofstraße entstanden, der alles für den täglichen Bedarf anbietet. Obst und Gemüse, Molkereiprodukte, Fleisch und Wurst (abgepackt von Haller in Murnau), Grundnahrungsmittel, Getränke, reichlich Drogerieprodukte, einige Haushaltsartikel, Tierbedarf und vieles mehr steht in den schulterhohen Regalen, die den Kunden einen guten Überblick über das ganze Geschäft ermöglichen. Insgesamt gibt es 7.000 Artikel, darunter allein 300 aus der Discount-Linie „Jeden Tag“. Kein Wunder, dass am Eröffnungstag die Scannerkassen noch nicht jeden Barcode erkannten. „Aber die Kunden waren wirklich nett“, erzählt Verkäuferin Birgitt Matkowitz,

„jeder hatte Geduld, wenn die Kassiererin schnell am Regal den Preis nachsehen musste, und hat die Zeit für einen Ratsch genutzt“. Matkowitz ist eine von insgesamt acht Teilzeit-Mitarbeitern, drei von ihnen kommen aus Seeshaupt selbst. Nur Marktleiter Alen Karic hat einen Vollzeit-Job.

um sich auszuruhen. Es gibt auch eine spezielle „Fair-Trade“-Ecke, wo fair gehandelte Produkte auf einem Platz zu finden sind. Mitinitiator Felix Flemmer ist zufrieden: „Die Kalkulation ist voll aufgegangen“, sagt er. Etwa 120 Gesellschafter, vornehmlich aus Seeshaupt (allein am Eröff-

und die Kassentische und der Thekenbereich sogar ganz neu angefertigt werden. In absehbarer Zeit solle aus der schnell gegründeten UG übrigens eine echte eingetragene Genossenschaft werden, sagt Flemmer, jetzt habe der Gesellschafterrat ja wieder Zeit für das eher langwierige Gründungsverfahren. Viele Seeshaupter freuen sich, dass es jetzt in der Bahnhofstraße wieder eine Einkaufsmöglichkeit gibt, auch wenn einige kritische Stimmen zu hören sind: Die Auswahl sei doch beschränkt, der kleine Geldbeutel komme mit dem Angebot eher nicht zurecht und das Fleisch- und Wurstangebot müsse ansprechender präsentiert werden. Das Sortiment ist aber noch ausbaufähig – wer als Seeshaupter seine Eigenproduktionen verkaufen möchte, kann sich an den Marktleiter wenden, und wer etwas vermisst, kann einen Wunschzettel einwerfen. Soweit es geht, sollen die Produkte dann ins Sortiment aufgenommen werden. Die Wunschbox war am Eröffnungstag schon gut gefüllt. Vogelsand und Rasierwasser werden gewünscht, das ist von außen zu erkennen, hoffentlich bringt das nicht erst das Christkind... dz



Das Regal mit Tchibo Kaffee und Non-Food-Artikeln, das von der Firma selbst bestückt und etwa zweimal wöchentlich aufgefüllt wird, gibt es sonst in Seeshaupt nicht, ebenso wenig einen Fotodrucker. Die Sitzzecke neben der Backwaren-Theke wird geschätzt, vor allem, dass man nicht unbedingt etwas trinken muss,

am Eröffnungstag kamen noch einmal zwei dazu), hatten über 112.000 Euro eingezahlt. Für den kalkulierten Bedarf von 140.000 Euro mussten deshalb nur noch wenige Kredite aufgenommen werden. Damit konnten der Brandschutz und Teile der Elektrik erneuert werden, die gebrauchten Regale mit neuen Seitenteilen versehen